

Jos. Ed. Faller Bürstenfabrik Aktiengesellschaft

Sitz der Verwaltung: (17b) Todtnau (Schwarzwald), Meinrad-Thoma-Straße 23

Drahtanschrift: Fallerfabrik.

Fernruf: 205.

Postscheckkonto: Karlsruhe 447.

Bankverbindungen: Süddeutsche Kreditanstalt, Hauptverw. Freiburg/Br.; Bezirks-Sparkasse Todtnau; Freiburger Gewerbebank, Nebenst. Todtnau.

Gründung: Die Gesellschaft wurde am 1. April 1922 gegründet; eingetragen am 1. Juni 1922. Sie ging aus der im Jahre 1827 gegründeten Bürstenfabrik Jos. Ed. Faller hervor.

Zweck: Betrieb einer Bürstenfabrik, weitere Verarbeitung der zur Fabrikation notwendigen Rohstoffe, Halb- und Fertigfabrikation.

Erzeugnisse: Toilettebürsten aller Art, Zahnbürsten, Haushaltbürsten.

Vorstand: Direktor August Belstler, Todtnau.

Aufsichtsrat: M. Callenberg, Freiburg (Breisgau), Vorsitz; Frau Rose Faller, Todtnau; Landeskommisär a. D. Schwörer, Freiburg (Breisgau).

Abschlußprüfer: Dr. Rudolf Imhof u. Dr. Hans Schweiss, Freiburg (Breisgau).

Geschäftsjahr: Seit 1. Januar 1946 Kalenderjahr (Übergangsgeschäftsjahr 1. Juli 1944 — 31. Dezember 1945, vorher 1. Juli bis 30. Juni).

Stimmrecht der Aktien in der H.-V.:
Je nom. RM 1 000.— = 1 Stimme.

Satzungsgemäße Verwendung des Reingewinns:
Nach den Satzungen der A.-G. verwendet.

Zahlstellen: Süddeutsche Kreditanstalt, Hauptverwaltung Freiburg (Breisgau); Freiburger Gewerbebank, Todtnau; Bezirks-Sparkasse Todtnau.

Aufbau und Entwicklung

Die Firma entwickelte sich im Laufe der Jahre zu einer der ersten der Branche. Sie beschäftigt beim Höchststand rund 400 Arbeiter. Der Export war beträchtlich. Durch die Abschnürung der Auslandsmärkte ist derselbe auf ein Minimum gesunken.

Die Firma fertigt Bürstenwaren aller Art und ist darin und ganz besonders in Zahnbürsten äußerst leistungsfähig.

Kriegsschäden, im April 1945 durch Bombenwurf entstanden, waren unbedeutend.

Die Gesellschaft gehört folgendem Verbands an: Fachvereinigung Bürstenindustrie, Freiburg (Breisgau).

Statistik

Kapitalentwicklung: Urspr. M 2 000 000.—. 1925 Umstellung auf RM 800 000.—. 1933 Herabsetzung um RM 400 000.— auf RM 400 000.—.

Heutiges Grundkapital: RM 400 000.—.

Art der Aktien: Stammaktien.

Börsenname: Bürsten Faller.

Notiert in: Freiburg (Sprechsaal).

Stückelung: 400 Stücke zu je RM 1 000.— (Nr. 1—400).

Großaktionäre: Familienbesitz.

Grundbesitz:		1939	1945	1946	1947
a) gesamt:	qm	26 080	26 080	26 080	26 080
b) bebaut:	qm	7 070	7 070	7 070	7 070

Belegschaft:

a) Arbeiter:	140	61	67	70
b) Angestellte:	19	16	15	15

Jahresumsatz: (in Mill. RM)	0,753	0,808	0,534	0,480
---------------------------------------	-------	-------	-------	-------

Kurse:	Nov. 1948	Dez. 1948
höchster:	14	12
niedrigster:	14	12
letzter:	14	12

Dividenden auf Stammaktien:

	38/39	39/40	40/41	41/42	42/43	43/44	44/45	1946	1947
in %:	1½	3	4	6	6	3	0	0	3

Auszahlungen von Dividenden ohne Vorlage des Dividendenscheines erfolgen nicht.

Tag der letzten H.-V.: 12. 5. 1948.

Bilanzen

„E“ = Erinnerungswert. „U“ = Bilanzposten unter RM 500.—.

	30. 6. 1939	31. 12. 1945 ¹	31. 12. 1946	31. 12. 1947
Aktiva	(in Tausend RM)			(RM)
Anlagevermögen	(368)	(287)	(272)	(258 117)
Geschäfts- od. Wohngebäude	65	70	68	66 411
Fabrikgeb. u. and. Baulichk.	210	177	171	165 785
Gebäudesondersteuerabgeltung	—	7	6	5 450
Unbebaute Grundstücke	9	8	8	7 562
Maschinen u. masch. Anlagen	80	21	16	10 630 ²
Heizungsanlage	—	4	3	2 278
Kurzl. Wirtschaftsgüter	2	—	—	— ³
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsinventar	2	E	E	1 ⁴
Umlaufvermögen	(370)	(535)	(506)	(523 675)
Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	116	150	125	156 080
Halbfertige Erzeugnisse	32	3	3	5 127
Fertige Erzeugnisse	80	110	72	77 390
Wertpapiere	15	—	—	—
Forderungen an Warenlieferungen und Leistungen	119	56	38	25 222
Geleistete Anzahlungen	—	1	3	—
Wechsel und Schecks	1	U	3	2 400
Kasse, Postscheck	4	2	6	7 167
Bankguthaben	3	210	188	182 289
Wertpapiere u. Beteiligungen	—	—	67	67 000
Genossenschaftsanteile	—	2	—	—
Sonstige Forderungen	—	1	1	1 000
Rechnungsabgrenzung	8	2	2	1 364
	RM 746	824	780	783 156

¹ Übergangsgeschäftsjahr 1. Juli 1944 bis 31. Dezember 1945.

² 1945: Zugang RM 674.—, Abschreibung RM 11 725.—.

1946: Zugang RM 2 293.—, Abschreibung RM 6 893.—.

1947: Zugang RM 750.—, Abgang RM 730.—, Abschreibung RM 5 383.—.

³ 1945: Zugang RM 2 925.—, Abgang RM 18.—, Rest voll abgeschrieben.

1946: Zugang RM 3 044.—, voll abgeschrieben.

1947: Zugang RM 4 093.—, voll abgeschrieben.

⁴ 1947: Zugang RM 1 080.—, voll abgeschrieben.

Passiva

Grundkapital	400	400	400	400 000
Rücklagen:				
Gesetzliche Rücklage	6	40	40	40 000
Freie Rücklage	—	160	160	200 000
Rückstellungen für ungew.				
Schulden	29	91	71	54 250
Verbindlichkeiten	262	106	54	53 040
Rechnungsabgrenzung	38	8	13	13 430
Gewinn nach Vortrag	11	19	42	22 436
	RM 746	824	780	783 156